

Zeitschrift: Jahrbuch vom Thuner- und Brienzersee
Herausgeber: Uferschutzverband Thuner- und Brienzersee
Band: - (1943)

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Stich 1/2 mm. 400

Inhalt

Fahrbuch vom Thuner- und Brienzersee

1943 / 47

H. Z. X. 113.

Fahrbuch vom Thuner- und Brienersee 1943

Herausgegeben vom Uferschutzverband
Thuner- und Brienersee in Interlaken

Selbstverlag des Uferschutzverbandes

Verantwortlich für die Zusammenstellung

Dr. Hans Spreng



1 9 4 4

BUCH- UND KUNSTDRUCKEREI OTTO SCHLAEFLI AG. INTERLAKEN

#2 X 113

Vorstand

Präsident: Spreng Dr. H., Sekundarlehrer, Interlaken-Unterseen
(Vertreter des Heimatschutzes)

Vize-Präsident: Amstutz E., Alt-Stadtpräsident, Thun

Dasen E., Forstmeister, Spiez (Vertreter des Staates)

Egger M., Kantonsbaumeister, Bern (Vertreter des Staates)

Freiburghaus E., Bankbeamter, Hilterfingen

Großmann P., Techniker, Brienzi

Hartmann M. R., Kurdirektor, Beatushöhlen

(Vertreter des Verkehrs)

Itten H., Abteilungs-Vorstand S. B. B., Bern, Mittelstr. 43

(Vertreter des Naturschutzes)

Kasser W., Schulinspektor, Spiez

Kunz P., Stadtpräsident, Thun (Vertreter des Verkehrs)

Mühlemann A., Gemeindepräsident, Interlaken

Müller Dr. W., Seminarlehrer, Thun

(Vertreter der Naturwissenschaftlichen Gesellschaft Thun)

Schiffmann E., Geschäftsführer, Sigriswil

Schweizer E., dipl. Arch., Thun (Vertreter des Heimatschutzes)

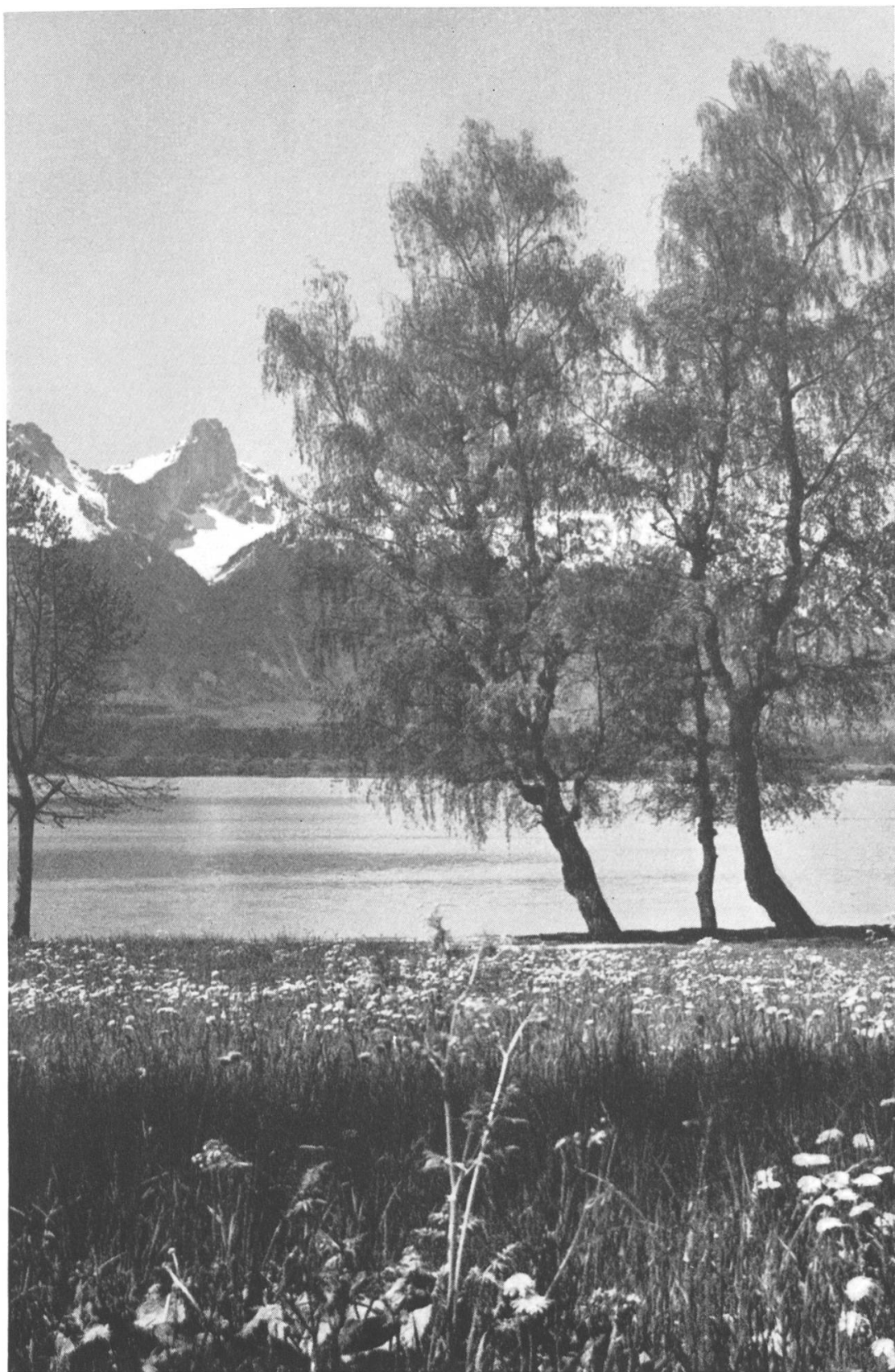
Walther R., Oberingenieur, Geniechef der Armee, Thun (Vertreter des Staates)

Zürcher F., Großrat, Bönigen

Protokollführer: Bettler Dr. W., Fürsprecher und Notar,
Interlaken

Rechnungsführer: Bärtschi W., Kantonalbank, Interlaken

Rechnungsrevisoren: Alder G., Chefinspektor
der Kantonalbank von Bern, Bern
Krebser W., Kaufmann, Thun



Bächimatt vor 1933

A. Baur

Vor der Ueberbauung der Bächimatte?

Vor wenigen Tagen ist das dem Baron von Zedtwitz gehörende Schloß Charteuse samt dem ganzen zwischen See und Staatsstraße gelegenen Areal der Seematte und Bächimatte mit Hilfe eines dortigen Bankinstituts um den Preis von 2,5 Millionen Franken an ein Konsortium von Güterspekulanten verkauft worden. Die Presse hat diese Handänderung registriert, ohne auch nur mit einem Wort — es handelt sich dabei nicht nur um die Erhaltung des Neckweges! — auf die Konsequenzen einer Parzellierung und Ueberbauung jenes Ufergeländes hinzuweisen, eine Gefahr, die alle Freunde heimatlicher Schönheiten mit schmerzlicher Sorge und täglich wachsender Beunruhigung erfüllt, geht doch mit der projektierten Aufteilung der Bächimatte an der Pforte des Berner Oberlandes eine landschaftliche Schönheit verloren, der in ihrer geradezu großartigen Eingangs- und Abschluswirkung mit dem gesamten Landschaftsbild des Thunersees untrennbar verknüpft ist, ein überragend schönes Seeuferbeden, das weit über die Grenzen unseres Landes hinaus den Ruf des Thunersees recht eigentlich begründet hat. Ein Beispiel mehr für die trostlose Verschacherung unserer letzten natürlichen Seeufer, für die verständnislose mangelnde Voraussicht unserer Behörden, die heute — nach 20 Jahren — mit der im Jahr 1912 erlassenen bernischen Naturschutzverordnung immer noch nichts anzufangen wissen.

Was in zwölfter Stunde unter der Regie der kantonalbernischen Baudirektion derzeit für die Rettung der letzten Uferstriche am Bielersee unternommen wird, ist auch für Thuner- und Brienersee nicht weniger dringlich. Im Kanton Zürich schreitet der rührige „Verband zum Schutze des Landschaftsbildes am Zürichsee“, unterstützt von einer einflußreichen staatlichen Natur- und Heimatschutzkommission, von Erfolg zu Erfolg. Vielleicht, daß man sich auch im Kanton Bern endlich auf den Schutz unserer letzten herrlichen Seeufer zu besinnen beginnt. Mit dem Verkauf der Bächimatte dürften der mahnenden Beispielvieler nachgerade genug sein.

E. T.

Zusammensch

Die Präsi begrüßte in gierte aus ac Diese nehme ginnen in d gelpannt, wo den wirtsch Außerdem w als wohltnet

Die Erled Samstag na Geielligkeit

sind einstim gewählt wor rrsrechnung

Arbeitsprogr und Vorträs

soß in diefe

schau des tut not. Abe

Wagnis der nehmen? Di

teuer. Wie, können? Ein

gender Unre jenen Berne

Mitglied des Kleid und I

führung brin die Stiderin

der dann, gleichzeitigen

Auf diese 2 Kosten, nien

genteil: au ganz besonde

die so notw tragen.

Die Versa Fragen zu.

und die 2 Vortrag vor für des lan

in-
ASTILLO
ken erhältlich

DESBAHNEN

Bulch

orte der

ermittlung & U

itterung

ckt

at bewölkt

ckt

at bewölkt

ckt

at bewölkt

ckt

at bewölkt

ckt

at bewölkt

ckt

at bewölkt

ckt

at bewölkt

ckt

at bewölkt

ckt

at bewölkt

ckt

at bewölkt

ckt

at bewölkt

ckt

at bewölkt

ckt

at bewölkt

ckt

at bewölkt

ckt

at bewölkt

ckt

at bewölkt